



JUPITER®

World Class Quality



Specifications subject to change without notice
Printed in Taiwan © 2006. 11 JUPITER

Low Brass

Gebrauchsanweisung



JUPITER®



JUPITER®

Danke, dass Sie sich für den Kauf eines JUPITER Instrumentes entschieden haben. Die folgenden Hinweise vermitteln Ihnen die grundsätzliche Handhabung und Pflege für Ihr Instrument. Bitte lesen Sie die einzelnen Schritte aufmerksam durch, um evtl. Probleme mit Ihrem Instrument zu verhindern. JUPITER wünscht Ihnen allzeit viel Freude an der Musik.

Inhalt

Tiefes Blech Bezeichnungen

1-6

- | | |
|-----------------------|----|
| 1. Zusammenbau | 7 |
| 2. Zerlegung | 7 |
| 3. Wartung und Pflege | 8 |
| 4. Vorsicht | 12 |



JUPITER®

Tiefes Blech Bezeichnungen - Pumpventil



Tiefes Blech Bezeichnungen - Drehventil



Tiefes Blech Bezeichnungen - Waldhorn



1 Zusammenbau

Schritt 1.

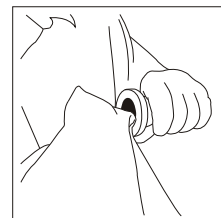
Nehmen Sie das Instrument vorsichtig aus dem Koffer.

Schritt 2.

Stecken Sie das Mundstück mit einer $\frac{1}{4}$ Drehung auf das Mundrohr..

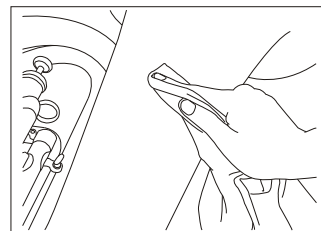
Schritt 2.

Nehmen Sie im Anschluss das Mundstück vom Mundrohr und reinigen Sie es mit einem weichen Tuch.



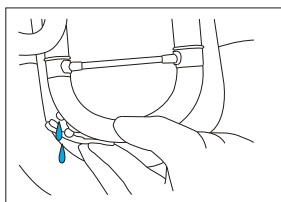
Schritt 3.

Reinigen Sie den Korpus (Griffstellen) mit dem beiliegenden Tuch, um die Oberfläche bzw. die Lackierung bestens zu schützen.



Schritt 1.

Entfernen Sie den Speichel und die Kondensfeuchtigkeit aus dem Inneren des Instrumentes, indem Sie bei geöffneter Wasserklappe Luft durch das Instrument blasen.



Schritt 4.

Legen Sie das Instrument wieder vorsichtig in den Koffer und verschließen Sie ihn.

3 Wartung & Pflege

1. Reinigen und trocknen Sie das Mundstück, bevor Sie es in den Koffer zurücklegen.

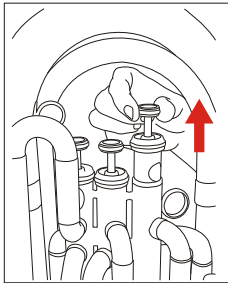
2. Beachten Sie bitte beim Ölen der Ventile folgende Hinweise.

Schritt 1.

Um eine Verwechslung der Ventile zu vermeiden, ölen Sie bitte immer nur ein Ventil nach dem anderen.

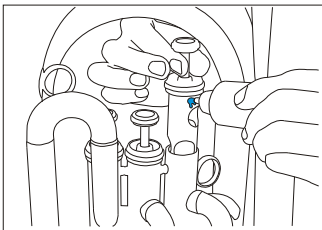
Schritt 2.

Schrauben Sie den oberen Ventildeckel vorsichtig auf und entnehmen Sie das einzelne Ventil aus dem Gehäuse.



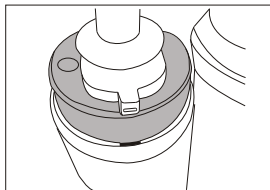
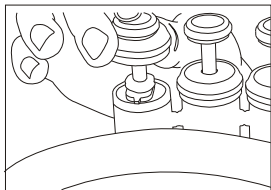
Schritt 3.

Ölen Sie bitte die Ventiloberfläche nur mit ein paar Tropfen.



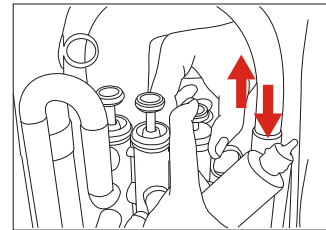
Schritt 4.

Stecken Sie nach dem Ölen das Ventil wieder vorsichtig in das Gehäuse. Drehen Sie es solange im Uhrzeigersinn, bis ein leichtes „einrasten“ zu hören ist. Das Ventil befindet sich nun wieder in der richtigen Position.



Schritt 5.

Drücken Sie während dem Zudrehen des Ventildeckels das Ventil nach unten, damit sich das Öl gleichmäßig im Gehäuse verteilen kann.



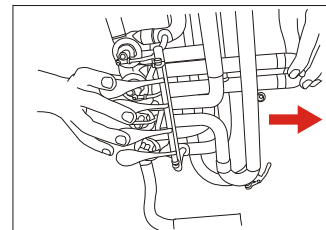
Schritt 6.

Wiederholen Sie bitte für den Ölvorgang die Schritte 1-5 bei jedem einzelnen Ventil.

3. Beachten Sie bitte bei Drehwechselventilen folgende Schritte:

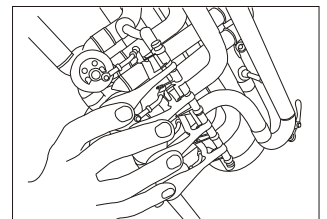
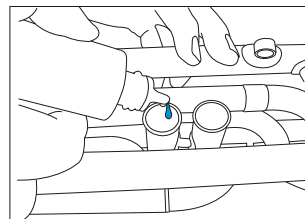
Schritt 1.

Halten Sie das entsprechende Ventil gedrückt, während Sie den Stimmzug herausziehen.



Schritt 2.

Lassen Sie ein paar Tropfen Ventilöl durch die Öffnung der Stimmzugaufnahme in das Gehäuse laufen. Durch mehrmaliges Drücken des Ventils wird das Öl gleichmäßig verteilt.



4. Bei der Pflege der einzelnen Züge benötigen Sie ein Zugfett. Bitte beachten Sie folgende Hinweise.

Schritt 1.

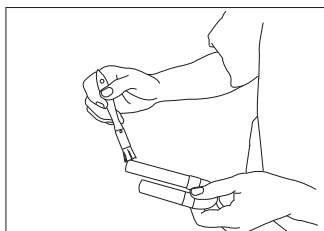
Halten Sie das entsprechende Ventil gedrückt, während Sie den Stimmzug herausziehen.

Schritt 2.

Reinigen Sie den Stimmzug mit einem weichen Reinigungstuch.

Schritt 3.

Tragen Sie nun ein wenig Fett auf den Stimmzug auf und verteilen Sie dieses gleichmäßig. Stecken Sie den Stimmzug wieder in die Stimmzugaufnahme. Durch mehrmaliges rein- und rausziehen verteilt sich das Fett gleichmäßig.



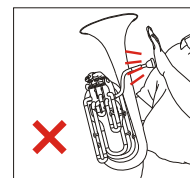
5. Jeder Stimmzug sollte, wie soeben beschrieben, gereinigt werden.

6. Sollte nach dem Ölen das Ventil nicht korrekt laufen, kontrollieren Sie bitte das Ventil und auch das Ventilgehäuse auf evtl. schmutzige Stellen bzw. Rückstände.

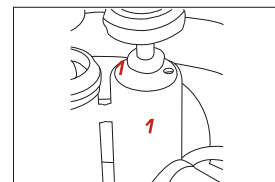
7. Reinigen Sie den Korpus bzw. die Griffstellen mit dem beiliegenden Tuch, um die Oberfläche bzw. die Lackierung bestens zu schützen.

4 Vorsicht

1. Stecken Sie das Mundstück ohne großen Kraftaufwand und Druck auf die Mundstückaufnahme, da sich sonst das Mundstück festsetzen kann.

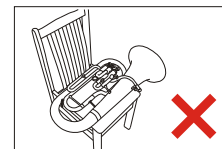


2. Jedes Ventil und Ventilgehäuse ist einzeln nummeriert. Dadurch passt jeweils nur das entsprechend nummerierte Ventil in das gleichnamige Gehäuse.



3. Drehen Sie die Ventile beim Einsetzen in das Gehäuse solange im Uhrzeigersinn, bis ein leichtes „Einrasten“ zu hören ist. Das Ventil befindet sich nun wieder in der richtigen Position.

4. Legen Sie das Instrument nicht auf einen Stuhl oder einen anderen Platz, von wo es leicht herunterfallen kann. Benutzen Sie einen entsprechenden Instrumentenständer oder legen Sie das Instrument in den Koffer.



5. Wenden Sie sich bei evtl. Einstellungsarbeiten oder Reparaturen an einen Instrumentenbauer oder qualifizierten Musikalienfachhändler. Versuchen Sie bitte nicht, Reparaturen an Ihrem Instrument selbst auszuführen.